

Elterninformation über den Hörtest für Neugeborene

In der Schweiz sind etwa 3 von 1000 Neugeborenen bei der Geburt ein- oder beidseitig schwerhörig. Diese Kinder müssen so früh als möglich entdeckt werden, damit sie kompetent betreut und gefördert werden können. Nur mit ausreichendem Gehör werden sie fähig sein, Geräusche und Stimmen zu erkennen und ihre Sprache zu entwickeln. Wenn aber diese Kinder aufgrund einer verspäteten Sprachentwicklung erst im Alter von zwei bis drei Jahren erfasst werden, geht wertvolle Zeit verloren.

Seit einigen Jahren gibt es eine einfache und zuverlässige Methode, eine angeborene Schwerhörigkeit schon in der ersten Lebenswoche nach der Geburt auszuschliessen. Deshalb wird heute an vielen Geburtskliniken das Hörscreening für Neugeborene angeboten. Die Untersuchung ist weder belastend noch schädlich für das Neugeborene und dauert nur wenige Minuten. Eine kleine Sonde wird am Gehöreingang bei beiden Ohren platziert, möglichst am schlafenden Kind, und ein surrendes Geräusch (sog. Click) stimuliert das Ohr. Ein gesundes Innenohr produziert (gewissermassen als Antwort auf diesen Reiz) Töne, die mit derselben Sonde gemessen werden. Das Gerät wertet das Resultat statistisch aus und zeigt an, ob der Test bestanden ist oder ob er wiederholt werden muss. Ein bestandener Test bedeutet, dass eine angeborene Hörstörung mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit auszuschliessen ist.

Nicht alle Neugeborenen bestehen den Test in den ersten Tagen nach der Geburt. Dies bedeutet nicht, dass sie schwerhörig sind. Gründe dafür sind z.B. ein verstopfter Gehörgang oder Reste von Fruchtwasser im Mittelohr. Wir empfehlen bei diesen Kindern eine Nachkontrolle im ersten Lebensmonat. Diese kann anlässlich der ersten Kontrolle in der Kinderarztpraxis der Wahl stattfinden. Bitte vereinbaren sie frühzeitig einen entsprechenden Termin, inkl. Hörtest.

Bei einem weiterhin ungenügenden Testergebnis, wird der zuständige Kinderarzt eine Abklärung bei einem Hals-Nasen-Ohrenarzt in die Wege leiten.

Abteilung Geburtshilfe, März 2020